

Der Deutsche Ingenieurbaupreis 2016
mit einer Dotierung von 30.000 Euro
wurde für das Objekt

Sturmflutsperrwerk in Greifswald-Wieck

verliehen.

BAUINGENIEURE

Hypro Paulu & Lettner
Ingenieurgesellschaft (hpl), Berlin
in Arbeitsgemeinschaft mit
Lahmeyer Hydroprojekt
Ingenieurgesellschaft, Weimar

BAUHERR

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und Verbraucherschutz
Mecklenburg-Vorpommern,
vertreten durch das Staatliche Amt
für Landwirtschaft und Umwelt
Vorpommern, Stralsund

Den Planungsteams ist es
gelingen, mit einer intelligenten
Steuerungs- und Antriebstechnik
der Hochwasserverschlüsse in
Kombination mit der Entwicklung
eines innovativen Verriegelungs-
mechanismus redundante Schutz-
vorrichtungen zu vermeiden.
Damit wurden eine signifikante
Reduzierung der Bauteilabmes-
sungen sowohl im Stahlwasserbau
als auch im Betonbau erreicht
und die Eingriffe in die Umgebung
des städtischen Umfelds minimiert.

DIE JURY

Hans-Ullrich Kammeyer
Bauingenieur und Präsident der Bundesingenieurkammer

Günther Hoffmann
Architekt und Leiter der Abteilung Bauwesen, Bauwirtschaft
und Bundesbauten im Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Prof. Dr.-Ing. Carl-Alexander Graubner
Bauingenieur, TU Darmstadt; Vorsitzender der Jury

Prof. Dr.-Ing. Annette Bögle
Bauingenieurin, HCU Hamburg

Prof. M. Sc. Karen Eisenloffel
Bauingenieurin, BTU Cottbus

Prof. Dr.-Ing. Ulrike Kuhlmann
Bauingenieurin, Universität Stuttgart

Prof. Dr.-Ing. Richard Stroetmann
Bauingenieur, TU Dresden

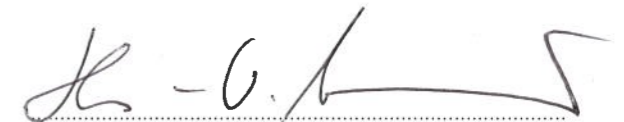
stellvertretend:

Paul Rogers
Bauingenieur, Berlin

Petra Wesseler
Architektin und Präsidentin des Bundesamtes
für Bauwesen und Raumordnung (BBR)



Dr. Barbara Hendricks
Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Hans-Ullrich Kammeyer
Präsident der Bundesingenieurkammer



Prof. Dr.-Ing. Carl-Alexander Graubner
Bauingenieur, Vorsitzender der Jury